

BACH CONSORT WIEN

# KUNST AUS FRAUENHAND



© Julia Wesely

Musik von drei Ausnahmekünstlerinnen des Barock, die schon zu Lebzeiten als herausragende Komponistinnen berühmt waren, was damals eine absolute Seltenheit war : Barbara Strozzi, Isabella Leonarda und Elisabeth Jacquet de la Guerre, mit der Staatsopernsängerin Stephanie Houtzeel und Kammermusikerinnen des Bach Consort Wien.

**Werke von:**

Barbara Strozzi (1619-1677)

Isabella Leonarda (1620-1704)

Elisabeth Jacquet de la Guerre (1665-1729)

**BACH CONSORT WIEN**

Stephanie Houtzeel - Mezzosopran

Agnes Stradner - Violine

Katarzyna Maria Cichon - Violoncello

Sonja Leipold - Cembalo

optional: Laute dazu

Gegründet 1999 zählt das Bach Consort Wien unter der Leitung von Rubén Dubrovsky zu den bedeutendsten Barockensembles Österreichs. Mit regelmäßigen Auftritten ist das Ensemble u.a. im Wiener Musikverein, am Theater an der Wien, Brucknerhaus Linz, Mozarteum Salzburg, beim Carinthischen Sommer, den Barocktagen Melk, im Palau de la Musica Barcelona sowie Valencia und bei den Händelfestspielen Halle vertreten.

Das Repertoire reicht von intimer Kammermusik bis hin zu großen Opern und Oratorien. Im Geist des kammermusikalischen Ursprungs vereint Konzertmeisterin Agnes Stradner die KernmitgliederInnen des Ensembles in vielfältigen Konzertprogrammen, oft in Dialog mit Videokunst, Tanz oder Literatur.

Die TV-Musikproduktionen Winterklang und die traditionsreichen Osterkonzerte werden von ORF, 3sat und weiteren TV-Sendern weltweit übertragen. Erschienen sind CD-Aufnahmen bei Sony, Harmonia mundi und Gramola.



© Julia Wesely